

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Verkehrsausschuss	Termin 29.11.2021	Status öffentlich - Beschluss
--	-----------------------------	---

Tempo 30-Zone Unterfarnbacher Straße

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterfarnbacher Straße zwischen Würzburger Straße und HansasträÙe in die im Umfeld bestehende Tempo 30-Zone zu integrieren.

Sachverhalt:

Bereits seit Längerem bestehen Bestrebungen die Unterfarnbacher Straße zwischen Würzburger Straße und HansasträÙe in eine Tempo 30-Zone zu integrieren. Ein wesentliches Problem ist hierbei die grundsätzliche Vorfahrtsregelung rechts-vor-links, welche zu einer Verschlechterung für den Linienbusverkehr der Linie 172 führen würde, da in Fahrtrichtung Westen an den Einmündungen Am Hasensprung, FalkensträÙe und BussardsträÙe Vorfahrt gewährt werden müsste.

Nach Auffassung der Verkehrsbehörde und der Polizeiinspektion Fürth erscheint es im Fall der Unterfarnbacher Straße im Sinne der Belange des Buslinienverkehrs vertretbar, von der Grundregel rechts-vor-links abzuweichen und die Unterfarnbacher Straße gegenüber den einmündenden SträÙen mit Vz. 301 zu bevorzugen.

Die genaue Planung der Beschilderung sowie ggf. die Erforderlichkeit geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen ist noch mit dem Stadtplanungsamt, Tiefbauamt und insb. der infra fürth verkehr gmbh abzustimmen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Straßenverkehrsamt**

Fürth, 19.11.2021

gez. Kreitinger

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Straßenverkehrsamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Verkehrsausschuss am 29.11.2021

Protokollnotiz:

Der Tagesordnungspunkt wird um das Thema „Vorfahrt für den ÖPNV im Zuge der Hinteren Straße erweitert. Zunächst befasst sich das Gremium mit der Vorlage der Verwaltung zur Unterfarnbacher Straße. Aus dem Gremium heraus wird um Erläuterung gebeten, warum die Angelegenheit seitens der Verwaltung eingebracht wird, obwohl kein Antrag der Parteien vorliegt. Die Hintergründe werden durch den Vertreter des SVA mit Bürgeranfragen begründet. In der anschließenden Diskussion sprechen sich die Vertreter der Fraktionen und Gruppen bis auf ein Stadtratsmitglied für die Vorlage aus.

Zur Hinteren Straße erhalten die als Gäste anwesenden Vertreter der infra fürth verkehr gmbh Gelegenheit zur Darlegung der Probleme im Fahrbetrieb, welche mit der Einhaltung der gesetzlichen Vorfahrt immer wieder bestehen. Besonders die Sturzgefahr von Fahrgästen beim Herabbremsen an bevorrechtigten Einmündungen wird nochmals ausführlich dargestellt. Nach ausführlicher Beratung signalisiert das Gremium, die Bevorrechtigung für die Hintere Straße zu beschließen.

Zustimmung zum Vortrag von StR Morawski hinsichtlich einer generellen Überprüfung von Nachteilen für den ÖPNV wird ebenfalls signalisiert.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterfarnbacher Straße zwischen Würzburger Straße und HansasträÙe in die im Umfeld bestehende Tempo 30-Zone zu integrieren.

Die Hintere Straße wird gegenüber den Einmündungen Krähenweg und Sperlingstraße bevorrechtigt.

Tempo 30 Zonen sollen hinsichtlich der Benachteiligung des ÖPNV überprüft werden. Hierzu übermittelt die Infra Fürth Verkehr Vorschläge.

Beschluss: mit Mehrheit beschlossen

Ja: 12 Nein: 1 Anwesend: 13